



Dr. Wolfgang Stefinger
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Nachhaltiger Erfolg: Ein Jahr Grüner Knopf

09.09.2020

Vor einem Jahr hat Bundesentwicklungsminister Gerd Müller mit 27 Vorreiter-Unternehmen das staatliche Textilsiegel Grüner Knopf eingeführt. Das Siegel gibt eine klare Orientierung beim Kauf sozial und ökologisch hergestellter Textilien. Mittlerweile machen 52 Unternehmen mit, darunter anerkannte Nachhaltigkeits-Pioniere der ersten Stunde, Sportlabel, Familienbetriebe und Mittelständler sowie auch große internationale Einzelhändler.

Dr. Wolfgang Stefinger, Bundestagsabgeordneter für die Innenstadt und den Münchner Osten, hat sich von Anfang an für das neue Textilsiegel eingesetzt. „Ich freue mich, dass sich der Grüne Knopf trotz der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Lage ein Jahr nach Einführung am Markt etabliert hat“, so Stefinger. Obwohl der Textilsektor von der Coronakrise besonders hart getroffen wurde, hat sich die Zahl der teilnehmenden Firmen innerhalb eines Jahres verdoppelt. Die mit dem Siegel gekennzeichneten Waren erstrecken sich heute auf die gesamte Produktpalette, von Mützen, über T-Shirts bis hin zu Sneakern. Auch Bettwäsche, Rucksäcke oder Zelte tragen den Grünen Knopf.

„Den Weg hin zu mehr Sozialverträglichkeit und Nachhaltigkeit, den wir vor einem Jahr mit der Einführung des Grünen Knopfes eingeschlagen haben, gilt es nun mit der Verabschiedung eines branchenübergreifenden Lieferkettengesetzes konsequent weiter zu gehen“, so Stefinger. Das von Entwicklungsminister Gerd Müller und Arbeitsminister Hubertus Heil geplante Lieferkettengesetz soll Unternehmen ab 500 Beschäftigte zur Einhaltung von Sozial- und Menschenrechtsstandards in ihrer gesamten Lieferkette verpflichten.

In den letzten Jahren sei das Bewusstsein von Verbrauchern im Hinblick auf faire Arbeitsbedingungen und soziale und ökologische Standards in der Produktion stark angestiegen, erklärt Stefinger. „Ich bin überzeugt, dass künftig diejenigen Unternehmer einen Wettbewerbsvorteil verzeichnen können, die – für den Endverbraucher sichtbar – mehr Verantwortung für die Wahrung der Menschenrechte und die Umweltverträglichkeit übernehmen“, so der CSU-Entwicklungspolitiker.

Im wirtschaftlich schweren ersten Halbjahr 2020 sind laut Entwicklungsministerium mehr als 50 Millionen Artikel mit dem "Grünen Knopf" verkauft worden, darunter 35 Millionen Kleidungsstücke. Der Grüne Knopf zeige eindrucksvoll, dass es – entgegen anderslautenden Behauptungen von Wirtschaftsverbänden – durchaus möglich sei, Umweltverträglichkeit und faire Arbeitsbedingungen zu garantieren, stellt der Münchner Bundestagsabgeordnete fest.

Deutscher Bundestag • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin
T 030. 227 - 73 230 • F 030. 227 - 76 230

Wahlkreis München-Ost • Am Eicherhof 16 • 81929 München
T 089. 41 42 45 00 • F 089. 41 42 45 010

wolfgang.stefinger@bundestag.de • www.wolfgang-stefinger.de